

# Luggy berät

Schulberatung am Ludwigsgymnasium

Ludwigsgymnasium



*Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium*

# Beratungsnetzwerk

## **Beratungslehrer**

OStR Markus Bernhard

## **Koordinatorin der individuellen Lernzeitverkürzung Mentorin für besonders Begabte**

StRin Petra Reisinger

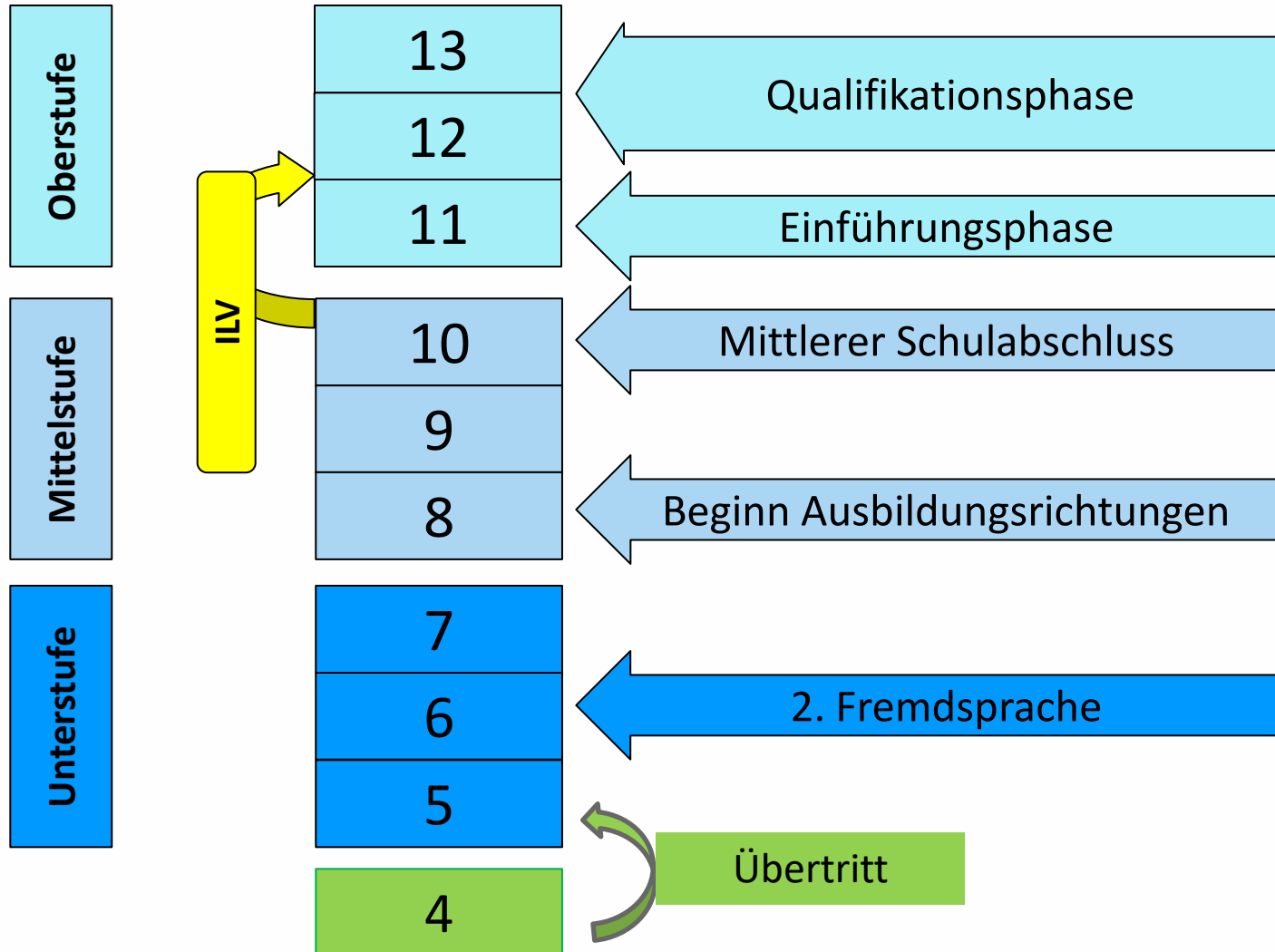
## **Schulpsychologin**

StRin Eva Weigand

## **Schulseelsorge**

OStR Dr. theol.  
Christian Wagner

## 1. Aufbau des neunjährigen bayerischen Gymnasiums



# Voraussetzungen

## Übertritt an das Gymnasium

Bei bestandenem  
Probeunterricht 3/4  
oder Elternwille bei 4/4

Probeunterricht am  
Gymnasium in D/M

bis  $\emptyset$  2,33  
(D,M,HSU)  
geeignet für den Besuch  
eines Gymnasiums

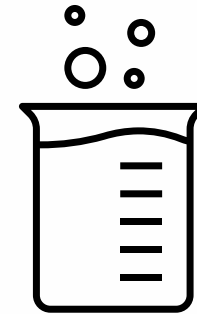
ab  $\emptyset$  2,66  
(D,M,HSU)

## Grundschule 4. Jahrgangsstufe

# Voraussetzungen

Das sollte Ihr Kind mitbringen:

- möglichst vielseitiges Interesse
- Bereitschaft, neue Inhalte zu erkunden
- Begeisterungsfähigkeit für verschiedene Fächer
- Selbstständige Arbeitshaltung
- Freude am entdeckenden Lernen



## Weitere Informationen



- Ausgabe Übertrittszeugnis: 7. Mai
- Termin Probeunterricht: 18. Mai bis 20. Mai
- Unterlagen zur Einschreibung:  
Übertrittszeugnis (Original) der Grundschule,  
Geburtsurkunde, vier Passbilder, eventuell Bestätigung einer  
LRS
- Video über Wege nach der Grundschule:  
<http://264276.40003.seu1.cleverreach.com/c/35478780/8d383f5474-qnub3g>

# Ausbildungsrichtungen am Luggy

## Naturwissenschaftlich- technologischer Zweig

5. Klasse: Englisch

6. Klasse:

Latein oder Französisch

8. Klasse:

Chemie

Physik mit Profilstunden

9. Klasse:

Informatik

11. Jahrgangsstufe: spätbeginnende Fremdsprache Französisch statt Latein

## Neusprachlicher Zweig

5. Klasse: **Englisch**

6. Klasse:

Latein oder **Französisch**

8. Klasse: **Spanisch**

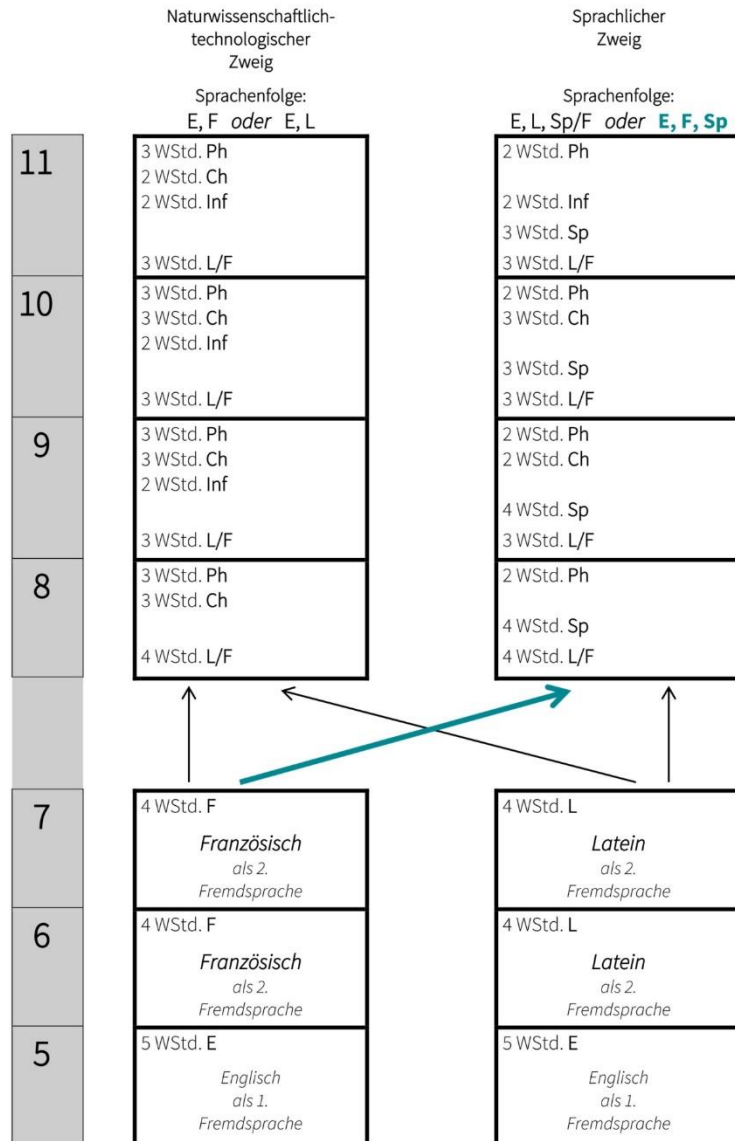
9. Klasse: Chemie

11. Klasse: Informatik



Diese  
Sprachen-  
folge gibt's  
nur am  
Luggy!!!

Ausbildungsrichtungen am  
 Ludwigsgymnasium Straubing  
**neu:** Sprachenfolge mit 3 modernen Fremdsprachen



# Überblick über die Ausbildungsrichtungen



## 8. Klasse: Individuelle Lernzeitverkürzung (ILV)

- Kürzerer Weg zum Abitur in acht Jahren
- Strukturiertes Förder- und Begleitangebot
- Leistungsbereitschaft; Selbstständigkeit

**Jgst. 8: Information / Ansprache /  
Beratung**



**Jgst. 9/10: Besuch von  
Zusatzmodulen in Kernfächern**

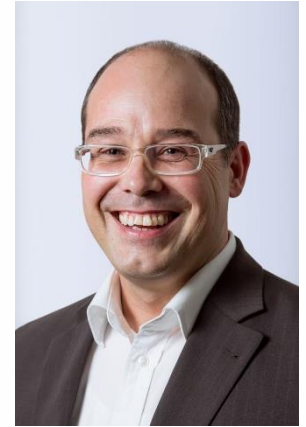


**Vorrücken auf Probe in Q12**

## **Aufgaben Beratungslehrkraft**

Die Beratungslehrkraft berät Schüler und Eltern:

- bei der Wahl der Schullaufbahn
- bei Lern-, Leistungs- und Verhaltensschwierigkeiten
- bei der Wahl von Fächern und Ausbildungsrichtungen innerhalb der Schule
- bei der Vorbereitung auf die Wahl eines späteren Berufs oder Studiums



immer auf freiwilliger Basis, kostenlos und unter Einhaltung der Schweigepflicht.

## **Aufgaben Schulpsychologin**

Die Schulpsychologin berät Schüler und Eltern:

- bei Konzentrationsproblemen
- bei Nervosität oder Ängstlichkeit vor oder während Prüfungen
- bei persönlichen Problemen und Stresssituationen
- bei Hochbegabung
- bei Lernproblemen und der Auswahl richtiger Lernstrategien



immer auf freiwilliger Basis, kostenlos und unter Einhaltung der Schweigepflicht.

## **Aufgaben Koordinatorin „Individuelle Lernzeitverkürzung“**



- Organisation und Durchführung der schulischen Information zur Lernzeitverkürzung in Jahrgangsstufe 8
- Einteilung und Koordination in Jahrgangsstufe 9 und 10
- Koordination der Beratungsangebote und persönliche Beratung sowohl der SchülerInnen als auch deren Erziehungsberechtigten

## **Aufgaben Mentorin für besonders Begabte**

- Beratung für alle Fragen der schulischen Weiterentwicklung oder in schwierigen Situationen (Integration, Motivation, Leistung)
- zielgerichtete Vermittlung von zusätzlichen Förderangeboten (z. B. Enrichment-Programm, Jugend Forscht, Schulsanitätsdienst, Wettbewerbe, Stipendien, Frühstudium)
- Ansprechpartner für die unterrichtenden Lehrkräfte

## Aufgaben Schulseelsorge



- steht der gesamten Schulfamilie (Schüler, Eltern, Lehrer, Bedienstete) unabhängig von Konfession und Religion zur Seite
- „ein offenes Ohr“ (vertrauliches Gesprächsangebot)
  - bei persönlichen Problemen, Schwierigkeiten, Konflikten
  - bei Entscheidungssituationen, Zweifel, Nöten, Trauer
  - bei Anliegen bzgl. Glaubensfragen und Spiritualität
- berät und vermittelt an Beratungsstellen

